

Pressemitteilung // Klangfelder+

18 September 2014 um 20 Uhr

»KLANGFELDER+«

Ein experimenteller Musikabend in der Kunststiftung Baden-Württemberg

Donnerstag, 18 September, 20 Uhr Haus der Kunststiftung

Wir laden Sie am **Donnerstag, den 18. September 2014 um 20 Uhr** herzlich zu einer neuen Ausgabe unserer Serie »KLANGFELDER+« ein. Bei diesem öffentlichen Konzert stellen die ehemaligen Stipendiaten und Gäste **Thomas Maos** (Gitarre, Elektronik), **Huihui Cheng** (Guqin, Computer), **Boris Baltschun** (Computer und Sampling), **Axel Kühn** (Bass) und **Torsten Krill** (Schlagzeug) das Ergebnis aus dem tagsüber stattfindenden experimentellen Workshop vor. Die MusikerInnen werden ihre gewohnten Genres verlassen, um einen gemeinsamen Sound zu finden. Seien Sie gespannt auf einen einzigartigen Mix aus elektro-akustischen Gitarrenklängen, Jazz-Elementen, nicht-westlichen Musikformen und computerbasierten Klangsynthesen.

Thomas Maos (*1964 in Neckarsulm, lebt und arbeitet in Tübingen)

Thomas Maos komponiert und improvisiert an der Schnittstelle von populärer und experimenteller Musik. In zahlreichen Projekten arbeitet der Gitarrist und Klangkünstler seit über 20 Jahren in interdisziplinären Projekten mit internationalen Künstlern aus den Bereichen Musik, Theater, Tanz, Literatur und Visual Arts. Seit 1999 organisiert er zusammen mit dem Cellisten Fried Dähn das internationale CAMP Festival für *Klangkunst und visual music*, welches mehrfach im Ausland und 2013 auf der Biennale in Venedig stattfand. Der mit mehreren Stipendien ausgezeichnete Musiker verbindet in seinen Kompositionen und Improvisationen Elemente aus Elektronik, Rock, Noise, Jazz, Minimal Music und aktueller Musik.

Derzeit produziert Thomas Maos eine neue CD und führt seine Klanglichtperformance "ich Glaube nicht ich Glaube schon" am Landestheater Tübingen auf.

www.elektrogitarre.de; www.zenapolae.com/zen049; www.camp-festival.de

Huihui Cheng (*1985, lebt und arbeitet in Stuttgart)

Nach ihrem Studium für Komposition studierte sie Elektronische Musik an der Hochschule für Musik Stuttgart. Während des Studiums arbeitete sie in vielen verschiedenen Feldern: Von Instrumentalkompositionen über Elektronik und Installationen bis hin zu theatralischen Konzeptionen. Um ihre eigene musikalische Sprache zu erweitern, sucht sie passende Klänge zu ihren Ideen – mittels selbst gebauten akustischen Klangobjekten und mit elektronisch entwickelten Klängen. Für Improvisationen spielt Sie oft das chinesische Instrument Qin.

<http://huihuicheng.com>

Boris Baltschun (*1974, lebt in Berlin)

Der Musiker und Künstler Boris Baltschun studierte am Koninklijk Conservatorium Den Haag (Instituut voor sonologie) bei Konrad Boehmer, Klarenz Barlow, Richard Barrett und Joel Ryan. Seitdem realisierte er Performances, Installationen, Radiostücke und Veröffentlichungen von Tonträgern. Neben Solo Performances besteht seit 1999 eine regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Musiker Serge Baghdassarians. Außerdem ist er Mitglied von The Pitch (mit Koen Nutters, Michael Thieke und Morten j. Olsen) und dem 24-köpfigen Splitter Orchester.

Ausstellungen und Performances u.a. auf dem Sonic Acts Festival (Amsterdam), Singuhr Hörgalerie (Berlin), Maerzmusik (Berlin), Donaueschinger Musiktage, Kid Ailack Hall (Tokio),

Moderna Museet (Stockholm), Musée d'art moderne et contemporain (Strasbourg), Bienal de São Paulo / mobile Radio (São Paulo), Platform Project (Moskau), Diapason Gallery (New York), Warschauer Herbst (Warschau) und Beyond Baroque (Los Angeles).

Zuletzt erhielt er gemeinsam mit Serge Baghdassarians den Karl-Sczuka-Preis und war Fellow in der Villa Aurora in Los Angeles.

Axel Kühn (*1981, lebt und arbeitet in Kusterdingen)

Er studierte Jazzbass an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart.

Im Jahr 2004 gründete er seine eigene Formation Kühntett, mit der er mittlerweile 3 CDs veröffentlicht hat und im Jahr 2009 den „1.Europäischen Burghauser Nachwuchs-Jazzpreis 2009“ gewann.

Im Dezember 2006 war Axel Kühn mit dem international renommierten Mahler Chamber Orchestra unter der Leitung von Daniel Harding auf Europatournee. Die Solisten waren Anne-Sophie von Otter und Peter Mattei.

2009 wird Axel Kühn mit dem Landesjazzpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet. Im Jahr 2012 gründet er das Axel Kühn Trio, welches für ihn derzeit musikalisch höchste Priorität besitzt.

www.axel-kuehn.com

Torsten Krill (*1971 in Ansbach)

Der vielfach mit internationalen Preisen ausgezeichnete Schlagzeuger und Musikproduzent ist seit Jahren weltweit in Sachen Musik unterwegs.

Seine künstlerische Bandbreite zeigt sich an der Vielfalt seiner musikalischen Partner, mit denen er mittlerweile auf über 80 CDs zu hören ist. Seit 1998 betreibt er sein Tonstudio "Klangküche" in Stuttgart. 2004 gründete er das eigene Indie Label "frimfram" und den dazugehörigen Internet-Vertrieb www.lauschoase.de. 2006 wurde er mit dem renommierten Jazzpreis des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

www.lauschoase.de

Ansprechpartner Presse: Madeleine Frey

Kunststiftung Baden-Württemberg, Gerokstr. 37, 70184 Stuttgart

Tel.: 0711/236-7671

kulturmanagement@kunststiftung.de